

Das neue Glück

Von _Raion_

Kapitel 1: Die erste Begegnung!!!

So, es war sehr schwer einen Namen für sie auszusuchen, aber ich habe die Angewohnheit die Geschichten fast oder ganz wie meine Hauptpersonen zu nennen ^^

Also dieses Fanfic gehört meiner Sakura ^^ Sie mag Squall, Cloud und.....
Ich kann Paare nicht trennen, darum hat sie sich dann Vini ausgesucht ^^

Die erste Begegnung!!!

Koun war ein sehr neugieriges Mädchen. Schon als sie klein war sagten ihr ihre Zieheltern dauernd sie soll nicht so neugierig sein, denn das könnte sie einmal in Gefahr bringen. Doch Koun ignorierte die Warnungen und machte was ihr gefiel. In der Nähe ihrer Hütte, in der sie nun alleine wohnte, da ihre Zieheltern bei einem Unfall ums Leben kamen, lag ein Wald. Koun hatte ihn bis jetzt immer nur von außen gesehen. Sie fand ihn wunderschön, doch jeder der einmal hinein ging kam nicht mehr hinaus. Eines Tages, als Koun vom morgigen Einkauf heimkam, fühlte sie sich beobachtet. Sie blickte immer wieder zum Wald und bildete sich ein jemanden gesehen zu haben. "Da ist doch jemand, ich bin mir ganz sicher" Sie brachte den Korb, mit den eingekauften Sachen, ins Haus und ging dann auf den Wald zu. Sollte sie es wagen?? Sollte sie sich hinein trauen?? Sie drückte die Äste beiseite und ging langsam hinein. Es war finster und überhaupt nicht so schön wie er von Außen aussah. Sie ging immer weiter hinein und kam auf eine Lichtung. Dort schien ein helles Licht. "Wie schön" Es erinnerte sie an damals als der Komet beinahe auf der Erde eingeschlagen und alles ausgelöscht hätte. Sie ging in die Mitte der Lichtung und sah hinauf, woher das Licht kam. Plötzlich kam aus den Gebüsch ein Monster und zeigte ihr seine scharfen Krallen. Sie erschrak und fiel hin "Hilfe!!!" Das Monster kam auf sie zu und flechte seine Zähne. War das etwa ihr Ende?? //Hätte ich doch nur auf meine Eltern gehört// Das Monster riss sein Maul weit auf und wollte sich auf sie stürzen als plötzlich vom Rand der Lichtung ein anderes Monster sich auf das eine stürzte. Sie kämpften eine Weile und schließlich rannte das Monster, das Koun als erstes angriff, davon. Sie verstand nicht was hier passiert war. Plötzlich verwandelte sich das Monster in einen Menschen. Vor ihr stand ein Mann mit langen schwarzen Haaren und einem roten Mantel. Koun rappelte sich auf "Vielen Dank" "Was machst du hier? Es ist zu gefährlich hier für einen Menschen" gab er von sich. " Verschwinde lieber bevor noch so ein Monster kommt. Ich bin schließlich nicht deine Persönliche Leibwache" Koun war irgendwie enttäuscht. Da stand so ein Gutaussehender Mann vor ihr und dann war er so gemein zu ihr. "Es tut mir Leid, ich wollte keinen Ärger machen" Sie

hoffte ihn mit diesen Worten etwas netter zu stimmen doch da lag sie falsch. "Verschwinde" sagte er nur noch und verschwand. (Jaja, da sagt er sie soll verschwinden und dann tut er's selbst) Koun ging vorsichtig aus dem Wald. Als sie wieder in ihrer Hütte war und Abendessen kochte musste sie wieder an den Mann denken. "Ich hätte gern gewusst wie er hieß. Aber ein Mensch war das sicher nicht. Er konnte sich schließlich verwandeln." Sie dachte die ganze Nacht und konnte fast nicht einschlafen. Sie fragte sich ob sie ihn jemals wieder sehen würde.

Nicht besonders spannend -_-

Ich weiß nich, ich versuch es besser zu machen. Versprochen!!!!

Bitte schreibt mir Kommis